

Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit / VÖB-Vorschläge für Quick Fixes

Stand: Mai 2026

Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit / VÖB-Vorschläge für Quick Fixes (1/2)

Entlastungsmaßnahme

- CRR III / Basel III-Finalisierung:** Output-Floor ist größter Treiber für höhere Kapitalanforderung, darum: „Phase-in“ einfrieren und Erleichterungen bei Berechnung verstetigen (insbesondere bei „unrated corporates“ und „durch Wohnimmobilien besicherten Positionen“.)

Bemessung/Dimension

- EU/DEU: Erhöhung der Kapitalanforderungen deutscher Institute nach allen Übergangsregelungen: + 10,9 % (Quelle: [Deutsche Bundesbank](#)).
- USA: Verminderung der Kapitalanforderungen abhängig von Institutsgröße: - 2,4 bis -7,8% (Quelle: [Fed](#)).

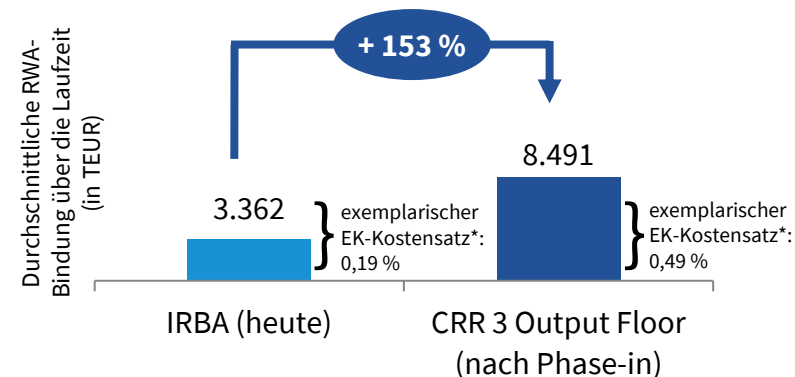
Wirkung

- Regulierungsunterschiede – insbesondere zwischen USA und EU – und steigende Kreditkosten vermeiden. In den u. g. drei Fallbeispielen würden sich die Eigenkapitalkosten deutlich erhöhen. Diese Mehraufwendungen müssten vom Kreditnehmer über einen höheren Zinssatz getragen werden.

VÖB-Expertenschätzungen: Fallbeispiele zur Veranschaulichung der Mehrbelastung in EU/DEU

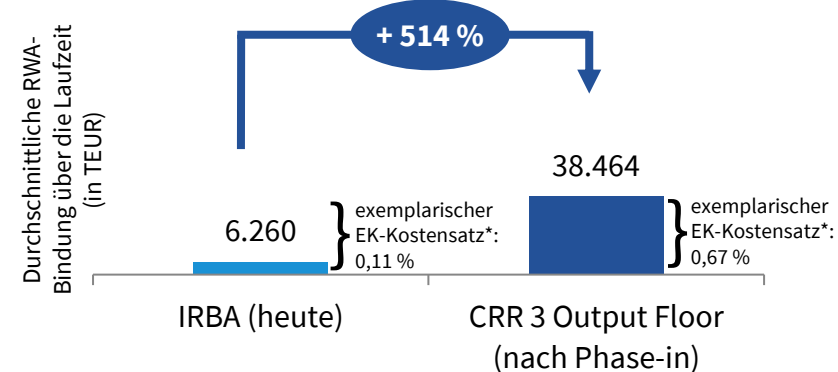
Standardwindpark Deutschland

- 30 Mio. EUR Fremdkapital | 1 Jahr Bauphase / 19 Jahre Rückzahlung
- IRBA Rating: 2 / 29 % Risikogewicht
- Nutzung Infrastrukturunterstützungsfaktor (Art. 501a CRR)



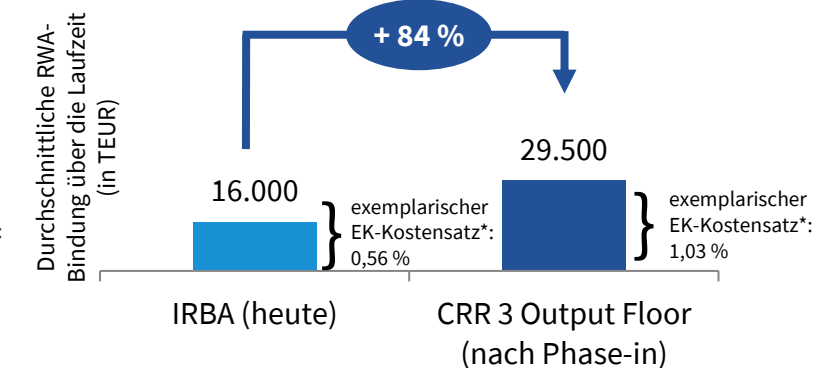
ÖPP-Infrastrukturprojekt (ohne direkte staatliche/kommunale Garantien als Sicherheit)

- 100 Mio. EUR Fremdkapital | 5 Jahre Bauphase / 20 Jahre Rückzahlung
- IRBA-Rating: 1 (AA)
- Nutzung Infrastrukturunterstützungsfaktor (Art. 501a CRR)



Commercial-Real-Estate-Projekt

- 50 Mio. EUR Fremdkapital



Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit / VÖB-Vorschläge für Quick Fixes (2/2)

Entlastungsmaßnahme	Bemessung/Dimension	Wirkung
2. MREL: Ausschluss von durchgeleiteten Förderdarlehen in den EU-Vorgaben gesetzlich verankern (analog zur Bankenabgabe und zur Leverage Ratio).	<ul style="list-style-type: none"> Über 158 Mrd. EUR durchgeleitete Förderdarlehen alleine bei den Zentralinstituten im VÖB-Kreis. 	<ul style="list-style-type: none"> Regulatorische Hürden bei der digitalen und grünen Transformationsfinanzierung abbauen.
3. Investitionen in Software: Behandlung von Software analog anderer Vermögensgegenstände (Verzicht auf Kapitalabzug wie in den USA).	<ul style="list-style-type: none"> Über 1,2 Mrd. EUR CET1-Abzug bzw. 15 Mrd. EUR Finanzierungsvolumina alleine bei den Zentralinstituten im VÖB-Kreis. 	<ul style="list-style-type: none"> Regulatorische Hürden bei der digitalen und grünen Transformationsfinanzierung abbauen.
4. Trennbankengesetz: Deutsche Trennbankenregeln abschaffen, die im Vorgriff auf gescheiterte EU-Diskussionen eingeführt wurden und für die kein empirischer Nachweis einer zusätzlichen stabilisierenden Wirkung vorliegt.	<ul style="list-style-type: none"> Ø 1 bis 4 MAK bei den unter den Anwendungsbereich fallenden VÖB-Mitgliedern. 	<ul style="list-style-type: none"> Nationales Goldplating abbauen und deutschen Finanzstandort mit echter Symbolwirkung stärken.

Hinweise:

*Ableitung des exemplarischen EK-Kostensatzes:

- $$\text{EK-Kostensatz} = (\text{RWA} \times \text{CET1-Quote} \times \text{EK-Verzinsungsanspruch}) / \text{Nominalvolumen};$$
 unter folgenden Annahmen:
 - CET1-Quote = 17,4 % (Ø CET 1-Quote deutscher Institute nach EBA Risk Dashboard 2025 Q4)
 - EK-Verzinsungsanspruch = 10 % (Ø EK-Verzinsungsanspruch nach EBA Risk Assessment Report vom Dezember 2025)